



PRESSEINFORMATION

Stadt Nassau lädt zur Klimawerkstatt ein: Gemeinsam Ideen für mehr Klimaschutz entwickeln

Das bundesweite Verbundprojekt „Klimaschutz in kleinen Kommunen und Stadtteilen durch ehrenamtliche Klimaschutzpaten“(KlikKS) zielt darauf ab, ehrenamtliche Klimaschutzpatinnen und -paten für Kommunen zu gewinnen und Projekte vor Ort umzusetzen. Um neue Ideen dafür zu entwickeln, wie der Klimaschutz in Nassau vorangetrieben werden kann, lädt die Stadt Interessierte zur ersten Klimawerkstatt ins Günter-Leifheit-Kulturhaus ein. Die Veranstaltung findet am 13. Mai 2023, 15.00 Uhr, statt.

"Als Klimaschutzpatin freue ich mich sehr auf die Klimawerkstatt in Nassau. Die gemeinsame Entwicklung von Ideen und Maßnahmen ist ein wichtiger Schritt hin zu mehr Klimaschutz in unserer Stadt. Es ist toll zu sehen, wie sich die Bürgerinnen und Bürger hier vor Ort für den Klimaschutz engagieren und wie sie dazu beitragen, unsere Umwelt nachhaltiger zu gestalten. Ich bin gespannt auf den Austausch und die Zusammenarbeit mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern und bin sicher, dass wir gemeinsam wertvolle Impulse für den Klimaschutz in Nassau und Umgebung setzen werden.", so Simone Hobrecht.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Klimawerkstatt werden in kleinen Gruppen an verschiedenen Thementischen arbeiten, um konkrete Ideen und Vorschläge für Nassau zu erarbeiten. Folgende Themenbereiche stehen zur Auswahl: Mobilität, Erneuerbare Energien und Energieeffizienz, Biodiversität, Klimaschutz im Alltag.

Nassau setzt sich bereits seit vielen Jahren aktiv für den Klimaschutz ein. Im Rahmen des KlikKS-Projekts, das federführend von der Energieagentur Rheinland-Pfalz geleitet wird, kann die Stadt nun noch stärker von dem Wissen der Energieagentur Rheinland-Pfalz profitieren. Ziel ist es, die in den Klimaschutzkonzepten enthaltenen Ideen bzw. die in der Klimawerkstatt entwickelten Vorschläge in konkrete Projekte umzusetzen. Hierfür sind Kümmerer vor Ort, wie beispielsweise die Klimaschutzmanager oder -paten, unerlässlich.

KlikKS ist ein bundesweites Verbundprojekt mit insgesamt acht Projektpartnern. Dazu zählen die ARGE Solar (Saarland), die Energieagenturen aus Berlin, Mecklenburg-Vorpommern, Thüringen, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen sowie der Verband der regionalen Energie- und Klimaschutzagenturen Baden-Württemberg.

Kontakt: Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH
Dagmar Schneider / Leiterin Kommunikation & Pressesprecherin
Telefon 0631 / 34371 - 158
E-Mail: dagmar.schneider@energieagentur.rlp.de